Objekt:	Plakat in Brüssel
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg
Inventarnummer:	PKS_WK_02c_013

Beschreibung

Wandanschlag in deutscher, niederländischer und französicher Sprache
Herausgegeben vom deutschen Militär-Gouvernement in Brüssel
"Ein historisches Dokument
Am 31. Juli d. J. wurde in Berlin ein Brief mit folgender Adresse zur Post gegeben:
Madame Costermans,
107, rue Froissard,
Bruxelles (Belgique).
Da bekanntlich am gleichen Tage das Reichsgebiet in Kriegszustandt erklärt wurde und damit die Bestellung von Privatbriefen nach dem Auslande aufhörte, ist der Brief mit dem postalischen Vermerk 'Zurück wegen Kriegszustand' dem Aufgabepostamt wieder zugestellt worden. Der Brief blieb dort liegen und wurde nach Ablauf der vorgeschriebenen Frist durch die Kaiserliche Oberpostdirektion in Berlin zur Ermittlung des Absenders amtlich geöffnet. In dem äussersten Briefumschlag befand sich ein zweiter mit der Adresse:
Son Excellence Monsieur Davignon,
Ministre des Affaires Etrangères.
Da auch auf diesem Umschlage der Absender nicht angegeben war, wurde er ebenfalls geöffnet. Es fand sich in ihm ein amtlicher Bericht des königlich-belgischen Geschäftsträgers in St.-Petersburg, Herrn B. de l'Escaille, über die dortige politische Lage am 30. Juli d. J., der im Hinblick auf seine politische Bedeutung von der Kaiserlichen Oberpostdirektion dem Auswärtigen Amte zugestellt wurde."

Grunddaten

Material/Technik:	Papier, Tinte / Druck
Maße:	BxH: 62 x 83 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	
	wer	
	wo	Brüssel
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Belgien
[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Besetzung (Okkupation)
- Erster Weltkrieg
- Plakat